

Ressort: Finanzen

"Brexit"-Sorgen: DAX gibt weiter kräftig nach

Frankfurt/Main, 14.06.2016, 17:37 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 9.519,20 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,43 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Immer mehr Anleger gehen offenbar davon aus, dass am 23. Juni eine Mehrheit in Großbritannien für einen Austritt aus der EU stimmen könnte - mit unabsehbaren wirtschaftlichen Folgen. Die Angst vor einem Brexit habe "fast jegliche Risikobereitschaft an den europäischen Kapitalmärkten zum Erliegen gebracht", schrieb beispielsweise Investmentanalyst Werner Bader von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) in seinem Tageskommentar. Da helfen auch keine neuen Insidergerüchte, wonach die EZB angeblich schon für den Tag nach dem Referendum eine Erklärung angekündigt hat, in Absprache mit der Bank of England und umfangreichen Geldspritzen die Märkte zu beruhigen. Gegen den Trend zulegen konnten am Dienstag bis kurz vor Handelsschluss lediglich Papiere von Henkel und Fresenius.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73926/brexit-sorgen-dax-gibt-weiter-kraeftig-nach.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com